

Pressemitteilung 05.08.2019
Nr. 20/2019

Christa Liedtke in Sachverständigenrat für Verbraucherfragen des BMJV berufen Wissenschaftlerin des Wuppertal Instituts und der Folkwang Universität der Künste übernimmt Amtszeit bis Ende 2022

Der Sachverständigenrat für Verbraucherfragen (SVRV) des Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) hat die Wissenschaftlerin Prof. Dr. Christa Liedtke mit Wirkung zum 15. Juli als Mitglied berufen. Sie folgt auf Dr. Nicola Jentsch von der Stiftung Neue Verantwortung und übernimmt die laufende Amtsperiode bis November 2022.

Wuppertal/Essen, 5. August 2019: Mit Wirkung zum 15. Juli 2019 wurde Prof. Dr. Christa Liedtke in den Sachverständigenrat für Verbraucherfragen (SVRV) berufen. Sie ersetzt in dieser Funktion Dr. Nicola Jentsch, die eine Stelle im Bundeskanzleramt angetreten hat. Prof. Dr. Liedtke ist Professorin für „Nachhaltigkeit im Design“ im Fachbereich Gestaltung an der Folkwang Universität der Künste in Essen und Leiterin der Abteilung Nachhaltiges Produzieren und Konsumieren am Wuppertal Institut.

Christa Liedtke freut sich sehr über ihre Berufung und ihre neue Aufgabe: „Der Sachverständigenrat bearbeitet Themen, die hochrelevant für die Zukunft und Organisation unserer Gesellschaft sind: die sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Lagen der Verbraucherinnen und Verbraucher und ihr Vertrauen in die Organisation und Funktionsweisen unserer Demokratie, Gesellschaft und Wirtschaft. Es geht darum, was wir darüber wissenschaftlich aussagen können – über das Heute und das mögliche Morgen. Es geht also im Ganzen um Nachhaltigkeitspolitik und -wissenschaft. Ein schöneres Betätigungsfeld kann ich mir nicht vorstellen, insbesondere auch wegen der interessanten Besetzung dieses Gremiums und der Politikrelevanz der Themen dieses Rates.“

Der SVRV bildet eine wichtige Grundlage für die Gestaltung der Verbraucherpolitik durch das BMJV. Der Sachverständigenrat will die wissenschaftlichen Erkenntnisse und Erfahrungen aus der Praxis aufnehmen, um die Verbraucherpolitik passgenauer, grundlegender und vorausschauender zu gestalten.

Der Sachverständigenrat für Verbraucherfragen wurde im November 2014 vom Bundesjustizministerium eingerichtet. Er besteht aus neun Mitgliedern und agiert

interdisziplinär und unabhängig. Das Gremium berät das Verbraucherministerium auf der Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse und unter Berücksichtigung der Erfahrungen aus der Praxis bei der Gestaltung der Verbraucherpolitik.

Weitere Informationen:

Sachverständigenrat für Verbraucherfragen des BMJV

<http://www.svr-verbraucherfragen.de/>

Bildunterschrift:



Prof. Dr. Christa Liedtke, Professorin an der Folkwang Universität der Künste und Leiterin der Abteilung Nachhaltiges Produzieren und Konsumieren am Wuppertal Institut, wurde in den Sachverständigenrat für Verbraucherfragen des Bundesministeriums für Justiz und Verbraucherschutz berufen.

Quelle: Folkwang Universität der Künste/Daniel Wilkens

Gemeinsame Pressemitteilung:

Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH

VisdP: Prof. Dr. Uwe Schneidewind, Präsident

Kontakt: Christin Hasken, Leitung Kommunikation

Tel.: +49 202 2492-187

Fax: +49 202 2492-108

E-Mail: christin.hasken@wupperinst.org

Folkwang Universität der Künste

Kontakt: Maiken-Ilke Groß, Leitung Kommunikation & Medien, Pressesprecherin

Tel.: +49 0201 4903 105

E-Mail: presse@folkwang-uni.de

Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH

Das Wuppertal Institut erforscht und entwickelt Leitbilder, Strategien und Instrumente für Übergänge zu einer nachhaltigen Entwicklung auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene. Im Zentrum stehen Ressourcen-, Klima- und Energieherausforderungen in ihren Wechselwirkungen mit Wirtschaft und Gesellschaft. Die Analyse und Induzierung von Innovationen zur Entkopplung von Naturverbrauch und Wohlstandsentwicklung bilden einen Schwerpunkt seiner Forschung. Im Fokus der Forschung des Wuppertal Instituts stehen Transformationsprozesse zu einer Nachhaltigen Entwicklung. Die Forschungsarbeiten hierzu bauen auf disziplinären wissenschaftlichen Erkenntnissen auf und verbinden diese bei der transdisziplinären Bearbeitung komplexer Nachhaltigkeitsprobleme zu praxisrelevanten und akteursbezogenen Lösungsbeiträgen. Problem, Lösungsansatz und Netzwerke sind dabei gleichermaßen global, national sowie regional/lokal ausgerichtet.

→ www.wupperinst.org

Folkwang Universität der Künste

Die Folkwang Universität der Künste vereint seit 1927 die verschiedensten Kunstrichtungen und ist die zentrale Ausbildungsstätte für Musik, Theater, Tanz, Gestaltung und Wissenschaft. Mit dem Namen „Folkwang“ verbindet sich eine unverwechselbare Idee künstlerischer Ausbildung und Kunstvermittlung: das disziplinübergreifende Zusammenwirken der Künste. Mit Campus in Essen, Duisburg, Bochum und Dortmund, jährlich über 400 öffentlichen Veranstaltungen, über 40 Studienprogrammen und rund 1.600 Studierenden ist die Folkwang Universität der Künste auch international ein kulturelles Markenzeichen. Der Folkwang Fachbereich Gestaltung ist angesiedelt am Campus UNESCO-Welterbe Zollverein.

→ www.folkwang-uni.de